

Spann.

Doppelt gibt, wer gleich stirbt. Alles Irdische ist nur ein Gleichnis.

Nur eine Mutter weiß allein, Was Lieben heißt und glücklich sein. Die Erde wird durch Liebe frei, Durch Taten wird sie groß.

Lebendige Menschenkräfte sind die Triebfeder der Menschengeschichte.

Was leicht erworben, scheint nicht teuer; was teuer ist, doppelt teuer.

Es gibt so viele Junggefallen, weil die meisten von ihnen mit Bekleidungen verkehren.

Nicht das Wohl des Einzelnen, sondern das Wohl der Gesamtheit macht die Staaten groß.

Wer sich an einem stummen erfreuen kann, wird dieses Leben niemals schal und öde finden.

Verordnungen zu machen, ist nicht schwer, sie zu umgehen, auch nicht, sie zu halten, unmöglich.

Außerhalb der Ehe kämpft die Frau um die Gleichberechtigung, innerhalb derselben der Mann.

Nichts Kühnes und nichts Großes gelingt, wenn man in allen Dingen ängstlich am Kleinen hängt.

Freiwillig sein im Denken und im Handeln — im Handeln schränkt die Welt gerum mich ein.

Gib der Alltäglichkeit ihr Recht, und sie wird dir mit ihren Anforderungen nicht zur Last fallen.

Früher war die Klauenende beim Vieh sehr häufig, beim Menschen selten. Heute ist es umgekehrt.

Das gegenwärtige Leben mit allen seinen Anknüpfungspunkten ist nur ein Schatten des künftigen Seins.

Ein guter Farmer schläft lieber in der Kirche als daß er sich seinen Gedanken über Schweinepreise hingibt.

Das Höchste der Kunst ist überall nicht für den Künstler und Kunstler allein da, sondern für den Menschen.

Der beschränkteste Zeitartikelschreiber bildet sich ein, daß sich die Leser ihre Meinung nach seinem Urteil bilden.

Wenn man von den Deuten Pflichten fordert und ihnen keine Rechte zugestehen will, muß man sie gut bezahlen.

Träume sind wie Glühwürmer: Sie leuchten in der Luft und entpuppen sich als häßliche Käfer auf der Erde.

Nur zwei Tugenden gibt's: o wären sie immer vereint, immer die Güte auch groß, immer die Größe auch gut.

Gib acht auf ein Weib, Das nur selten lacht; Das hat der Teufel Im Horne gemacht.

Manche Menschen gelten nur deshalb groß, Weil sie fortwährend von sich reden machen.

Freie Unterjochung der Wahrheit von allen Seiten ist das einzige Mittel gegen Wahn und Irrtum, von welcher Art sie sein mögen.

Amerika mag in mancher Hinsicht noch so schön und herrlich sein, trotz alledem ist es — dank Volstead — eine sehr-unwirtliche Gegend.

Man läßt des Guten so viel von uns, daß wir es uns wohl gefallen lassen können, wenn man auch einmal etwas Böses von uns liest.

Wer einen Tag vorbeiziehen läßt, ohne Gutes zu tun, macht einen Fehler; wer aber zwei Tage verstreichen läßt, macht sich unglücklich.

Es ist ergötzlich, zu beobachten, wofür die Leute, die nie Geld haben, doch Geld haben, und wofür die Leute, die nie Zeit haben, doch Zeit haben.

Die Freiheit, für die man kämpft, ist eine Geliebte, um die man sich bewirbt; die Freiheit, die man hat, ist eine Gattin, die uns unbefristet bleibt.

Der längste Tag hat seinen Abend, Der größte Schmerz sein Ende Und wir's auch nur das Kreuz auf dem Hügel Das alles einst deut.

Glaube, dem die Tür ver sagt, Steigt als Aberglaube durchs Fenster.

Wo die Gattin man ver sagt, Kommen die Gespenster.

Strebe nur immer zum Ganzen: Und kannst du selbst ein Ganzes nicht werden, Schließ' als ein dienendes Glied An ein Ganzes dich an!

Briefe, die über den Nordpol geschickt werden.

In Alaska hat die Bevölkerung die Marotte, nach Europa bestimmte Briefe über den Nordpol zu befördern. Diese Post geht nämlich mit dem Schiffe „Maud“, welches kürzlich von Rom unter dem Kommando des berühmten, kühnen Forschers Kapitän Amundsen abfuhr. Das Schiff ist zurzeit auf der Fahrt nach dem Treibeis im Eismeer, in dem es sich einfrieren lassen wird, um mit dem Eise über den Nordpol zu treiben. Man schätzt, daß es zwei Jahre dauern wird, ehe das Treibeis mit der eingefrorenen „Maud“ in Europa ankommt, was jedoch nicht bedeutet, daß die Post an Bord der „Maud“ erst in zwei Jahren abgeliefert werden wird. Kapitän Amundsen plant die Post mit einem Luftschiff abzuliefern, wenn die „Maud“ Point Barrow, einen im hohen Norden gelegenen Landstrich, erreicht, wo der berühmte Nordpolfahrer das Schiff verlassen und mit einem einzigen Begleiter nach Spitzbergen fliegen wird. Auf diesem Fluge, der über den Nordpol führt, wird er die für Europa bestimmten Poststücke mitnehmen. Er beabsichtigt, wenn möglich am Nordpol zu landen.

Postmeister Walsh von Rom schreibt in seinem Bericht, daß in der Stadt eine große Aufregung herrsche, als das Schiff des Nordpolfahrers den Hafen verließ. Viele Bewohner liefen zum Hafen, um noch schnell einen Brief abzuliefern, der über den Nordpol nach Europa geschickt werden sollte. Zum Andenken an die Nordpolfahrt Amundsens waren besondere Briefumschläge entworfen worden. Der Postmeister von Rom erhielt zur Beförderung mit der „Maud“ eine Anzahl Briefe, die an den Präsidenten Harding, den Vizepräsidenten von Mexico und andere bekannte Persönlichkeiten adressiert waren. Diese Briefe werden über den Nordpol nach Europa geschickt werden, um später den gewöhnlichen Weg nach den Vereinigten Staaten zu gehen. Ob sie je ihren Bestimmungsort erreichen werden, hängt davon ab, in welcher Weise das Schicksal den kühnen Forschungsreisenden bei seinem großen Abenteuer im Eismeer hold ist.

Der Rheumatismus.

Der Rheumatismus ist eine Krankheit, die von allgemeiner Interesse ist, weil sie häufig vorkommt und seine Rücksicht nimmt auf Alter, Klasse oder Beruf. Es gibt verschiedene Arten von Rheumatismus und einige Arten haben verschiedene Namen. Die Namen akuter Rheumatismus, heftiger Gelenkrheumatismus, entzündlicher Rheumatismus, und rheumatisches Fieber beziehen sich auf eine und dieselbe Krankheit. Subakuter Rheumatismus ist eine leichtere Form der Krankheit, bei welcher die Symptome weniger stark auftreten, obwohl die Krankheit länger anhält.

Die leichtere Form von Rheumatismus mag auf längere Zeit anhalten und schließlich in chronischen Rheumatismus ausarten. Chronischer Rheumatismus, sowie die verschiedenen Begleiterscheinungen der Krankheit und Verkrüppelung der Gelenke, die als Rheumatismus bezeichnet werden, kann entstehen, ohne daß sich ein heftiger Anfall der Krankheit einstellt.

In Wirklichkeit sind verschiedene Krankheiten in dem Ausdruck Rheumatismus mit einbezogen. Neutzutage verwenden die Ärzte das Wort Rheumatismus und gebrauchen einen Ausdruck, der für den bestimmten Zustand kennzeichnend ist; so wird zum Beispiel eine heftige Entzündung der Gelenke von den Ärzten als Arthritis (Gelenkentzündung) oder rheumatisches Fieber bezeichnet. Unter diesem Namen versteht man einen Zustand, in dem Fieber und entzündete Gelenke die hauptsächlichsten Symptome sind.

Nach allgemeiner Auffassung greift der Rheumatismus namentlich die Gelenke und die Muskeln an. Da man nicht feststellen kann, wie lange ein Anfall dauern wird, kann er akuter, weicher heftiger oder auch chronischer Natur sein.

Der Ausdruck Muskelrheumatismus bedeutet eine Erkrankung der Muskeln im Gegensatz zu den Gelenkentzündungen. Rheumatisches Fieber (auch Gelenksfieber genannt) und ein steifer Hals sind Varianten des Muskelrheumatismus. Die Muskeln können jedoch mehr oder weniger in jeder Form des Rheumatismus angegriffen sein. Es gibt noch mehr Arten von Rheumatismus, die auf bestimmte ansteckende Krankheiten zurückzuführen sind.

Nach den neuesten Ansichten über die Ursache des Rheumatismus wird diese Krankheit als eine Folge gewisser Krankheiten, wie Mandelentzündung, Scharlachfieber, Unterleibstypus, oder andere Krankheiten, oder auch als Folge von Gelenkverletzungen betrachtet. Die Krankheit kann auch durch eine eiternde Stelle oder durch die Entziehung von Krankheitserregern im Körper hervorgerufen werden. Dieser Zustand wird von Ärzten als Lokalinfection bezeichnet. Der Ausdruck bedeutet mit anderen Worten, daß es irgendwo im Körper eine Stelle gibt, die durch Eiter und Krankheitserregere entzündet ist. Die dadurch entstehenden Gifte gehen ins Blut über und erzeugen die verschiedenen Symptome, die als Rheumatismus bezeichnet werden. Häufig vorkommende Beispiele derartigen Infektion sind erkrankte Halsmandeln, chronische Blinddarmentzündung, Nämorrhoiden, oder ein Zahn, an dessen Wurzel sich eine Eitertageschwellung befindet.

Wenn man längere Zeit nassen oder kaltem Wetter ausgesetzt ist, kann dies auch zum Rheumatismus beitragen. Eine gewöhnlich eintretende Komplikation bei verschiedenen Arten von Rheumatismus ist die schädliche Wirkung auf die Herzklappen.

Da eine große Zahl von Personen jährlich durch Rheumatismus arbeitsunfähig gemacht werden, von denen viele gänzlich oder dauernd arbeitsunfähig sind, ist die Verhinderung dieser Krankheit von großer Wichtigkeit für das Gemeinwohl. Heftiger Rheumatismus oder rheumatisches Fieber ist eine häufige Krankheit in vielen Ländern, die in der gemäßigten Zone liegen. Die Krankheit tritt hauptsächlich in den Winter- und Frühlingsmonaten ein. Eine Erkältung oder feuchte Witterung sind die häufigsten Ursachen der Krankheit, namentlich bei solchen, die zum Rheumatismus prädisponiert sind.

(Fortsetzung folgt.)

Abonnirt auf das Volksblatt.

CALORIMETER SHOWS HARDEST HOME WORK

Washing, Sweeping and Scrubbing Most Laborious.

Series of Experiments Made on Energy Expended by Woman in Performance of Household Tasks — Ways of Lightening.

(Prepared by the United States Department of Agriculture.) It does not require any woman that washing and scrubbing are about the hardest work she has to do; but it will be interesting to many housekeepers to know the order in which their tasks rank when tested under laboratory conditions. For this purpose a specially designed respiration calorimeter was used by the United States Department of Agriculture. The results were measured in calories, for a series of 53 experiments on energy expenditure in the performance of household tasks.

It was found that such light tasks as sewing, crocheting, knitting, darning, and embroidery required an average expenditure of nine calories per hour more than that when the same subject was sitting quietly in a chair. Washing, sweeping, and scrubbing floors caused an increased energy expenditure of about fifty calories per hour over the expenditure at rest. Ironing, dressing a child, and dishwashing each required about twenty-four calories per hour.

Ways of lightening the labor of various household tasks were also studied. It was found, for example, that when the height of the dishwashing table was varied the energy expended varied. If the subject worked in a comfortable position the expenditure of energy was 21 calories an hour. It was 25 calories when the wash pan was set too high so that her arms were raised during work, and 30 calories when she was obliged to bend over.

Dankagung

Allen unserer geehrten Freunden und Nachbarn, und insbesondere Frau Ferdinand Lakotte, die während der Krankheit unseres geliebten Satten, Vaters und Großvaters,

J. Martin Kunz, uns so hilfreich zur Seite standen sowie die ihm die letzte Ehre erwiesen, dem Schweizer-Verein Helvetia, der Odd-Fellow und der Freimaurer-Loge, möchten wir hiermit unseren herzlichsten Dank abstatten. Ebenfalls unseren innigsten Dank den Bahrtuchträgern, sowie für die reichen Blumenspenden und dem Gesangschor der M. E. Kirche für seinen Lieber Vortrag.

Ferner und insbesondere Pastor Ellis und Pastor Knacker für ihre warmen Erinnerungen, und Trostesworte unseres herzlichsten Dankes.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Weileids-Beschlüsse. Schweizer-Verein Helvetia von Hermann und Berger. Da unser geschätzter Schweizerbruder,

J. Martin Kunz,

durch den Tod aus unserer Mitte und aus dem Kreise der Seinigen gerissen wurde, so sei es beschlossen:

Daß der Schweizerverein den Hingang J. Martin Kunz' tief betrauert indem der Verein durch seinen Tod ein treues und stets opferwilliges Mitglied und seine Hinterbliebenen einen liebevoll sorgenden Gatten und Vater verloren haben, die wir unseres tiefsten Weileids in ihrer schweren Stunde versichern.

Beschlossen: diese Beschlüsse dem Vereins-Protokoll einzuverleihen und dieselben im Volksblatt zu veröffentlichen, sowie daß eine Abschrift derselben der Witwe des Verstorbenen zugestellt werde.

Im Namen der Schweizervereins: L. G. Graf, R. Brunner Jr., Sam Baumgaertner Jr., Comite.

Nachruf

an unseren geliebten Gatten und Vater,

Briska Siedler,

gestorben am 13. September 1921, gewidmet von der trauernden Gattin, Bertha Siedler und Kinder Ausgebildet, ausgeglitten, Daß du deinen großen Schmerz Ausgelitten und erlitten Ist dein treues liebes Herz Daß uns allsüßig verlassen, Deine Liebe sorgst nicht mehr, Dein Erkalten, dein Erblassen Schlag uns Wunden tief und schwer Weinend legten wir dich nieder In dein stilles Schlafgemach, Niemals kehrt du zu uns wieder Darum weinen wir dir nach. Doch es schlägt für uns die Stunde Wo wir dich einst wiedersehen Wenn vereint zum schönsten Bunde, Wir vor Gottes Throne stehen.

Erschreckende Verrohung.

„Es ist geradezu ein Juchzgefühl, welches uns erfüllen muß, wenn wir die Tendenz zur allgemeinen Gefährlichkeit und das Vorherrschende des verbrecherischen Instinkts im Volke sehen. Es werden Morbtaten verübt, welche des Nordes wegen, also um den verbrecherischen Instinkt zu befriedigen, begangen werden. Gewöhnlich ist es das Motiv des Hasses, der Habgier oder der Rache, welche Verbrechen gegen das menschliche Leben veranlassen, aber gegenwärtig werden viele Verbrechen begangen, nur um die Lust am Morden zu befriedigen.“

Aller Eham und allem sittlichen Gefühl zum Hohn kommt es häufig vor, daß jugendliche Verbrecher sich offen damit brüsten, ein Menschenleben genommen zu haben. Es wird gesagt, daß wir uns in der Uebergangsperiode von individuellen zur Massenpsychose befinden. Wie dem auch sei, der Zustand sollte Veranlassung zu ernstem Denken geben. Immer mehr wenden sich die Menschen von der Religion ab, und das moralische Verantwortlichkeitsgefühl scheint tot zu sein.“

S. J. Giedinghagen und Familie, von Uteful, Dodge County, sind letzte Woche nach Owensville überfiedelt.

Hope.

Vm. Ruegge und Familie waren letzten Sonntag zu Gast bei Henry Semeyer und Gattin.

Henry Schollmeyer verlor letzte Woche ein schönes Pferd durch Krankheit.

Die Mud Creek Schule wurde am Montag wieder eröffnet.

Henry Brinkmann unternahm am Mittwoch eine Geschäftsreise nach Chamois.

Geo. Kiewald war am Samstag in Geschäftsangelegenheiten in Owensville.

Die Schützen von Mud Creek und Hope werden am nächsten Samstag in Hope ein Preiswettbewerb abhalten.

Henry Lipschick kehrte am Montag von einer nach Owensville unternommenen Besuchsreise wieder zurück.

Bay.

M. S. Jind, von St. Louis, und Aug. Jdel, von Owensville, waren am Montag in Geschäften hier.

Louis Krueger reiste letzten Dienstag nach Warrenton, wo er als Student das dortige Central Wesleyan College besuchen wird.

Jrl. Jda Buschmann befindet sich gegenwärtig in Hermann auf Besuch bei ihrer Schwester, Frau W. W. Bruens.

Zos. Engelbrecht reiste am Montag nach St. Louis wo er eine Kaufmanns-Schule besuchen wird.

Geboren, letzte Woche, der Familie Sollandsworth dahier, ein Söhnchen.

Gesundheitsfragelisten.

Onkel Sam als Gesundheitsratgeber wird in dieser Spalte oder brieflich Fragen von allgemeinem Interesse beantworten, die sich auf Hygiene, Sanitätswesen und Krankheitsveränderungen beziehen. Es wird ihm nicht möglich sein Fragen rein persönlicher Art zu beantworten, noch Verordnungen für einzelne Krankheiten zu liefern.

Man richte alle Anfragen an „Health Advisor“, 119 West 41. Street, New York City.

Neue Anzeigen

Öffentlicher Verkauf. Unterzeichnete werden in Morrison, am

Samstag, den 30. September, beginnend 2 Uhr nachmittags, die Chas. Ralk Farm öffentlich an den Meistbietenden verkaufen.

Die Farm besteht aus 50 Acker, mehr oder weniger; 15 Acker sind mit tragenden Obstbäumen bepflanzt. Gutes Wohnhaus, Scheune und Nebengebäude. Die Farm liegt in dem Städtchen Morrison. Ein idealer Platz für Obstbau und Hüfnerzucht. Bedingungen werden am Verkaufstage bekannt gemacht werden.

Die Erben des verst. Chas. Ralk.

Zu verkaufen: das Fritz Heinsohn Wohnhaus an der östl. Zweiten Straße in Hermann. Wegen Näherem wende man sich an die Office d. W.

Zu verkaufen: das Fritz Heinsohn Wohnhaus an der östl. Zweiten Straße in Hermann. Wegen Näherem wende man sich an die Office d. W.

Zu verkaufen: das Fritz Heinsohn Wohnhaus an der östl. Zweiten Straße in Hermann. Wegen Näherem wende man sich an die Office d. W.

Zu verkaufen: das Fritz Heinsohn Wohnhaus an der östl. Zweiten Straße in Hermann. Wegen Näherem wende man sich an die Office d. W.

Zu verkaufen: das Fritz Heinsohn Wohnhaus an der östl. Zweiten Straße in Hermann. Wegen Näherem wende man sich an die Office d. W.

Zu verkaufen: das Fritz Heinsohn Wohnhaus an der östl. Zweiten Straße in Hermann. Wegen Näherem wende man sich an die Office d. W.

Zu verkaufen: das Fritz Heinsohn Wohnhaus an der östl. Zweiten Straße in Hermann. Wegen Näherem wende man sich an die Office d. W.

Zu verkaufen: das Fritz Heinsohn Wohnhaus an der östl. Zweiten Straße in Hermann. Wegen Näherem wende man sich an die Office d. W.

Zu verkaufen: das Fritz Heinsohn Wohnhaus an der östl. Zweiten Straße in Hermann. Wegen Näherem wende man sich an die Office d. W.

Zu verkaufen: das Fritz Heinsohn Wohnhaus an der östl. Zweiten Straße in Hermann. Wegen Näherem wende man sich an die Office d. W.

Zu verkaufen: das Fritz Heinsohn Wohnhaus an der östl. Zweiten Straße in Hermann. Wegen Näherem wende man sich an die Office d. W.

Zu verkaufen: das Fritz Heinsohn Wohnhaus an der östl. Zweiten Straße in Hermann. Wegen Näherem wende man sich an die Office d. W.

Zu verkaufen: das Fritz Heinsohn Wohnhaus an der östl. Zweiten Straße in Hermann. Wegen Näherem wende man sich an die Office d. W.

Zu verkaufen: das Fritz Heinsohn Wohnhaus an der östl. Zweiten Straße in Hermann. Wegen Näherem wende man sich an die Office d. W.

Zu verkaufen: das Fritz Heinsohn Wohnhaus an der östl. Zweiten Straße in Hermann. Wegen Näherem wende man sich an die Office d. W.

Zu verkaufen: das Fritz Heinsohn Wohnhaus an der östl. Zweiten Straße in Hermann. Wegen Näherem wende man sich an die Office d. W.

Ist Fire Clay auf eurem Land?

Wir suchen Fire Clay und zahlen gute Preise für das Mineral. Auf eurer Farm mag sich ein Lager dieser gesuchten Thonerde befinden. Schreibt an mich. Es könnte für uns beide zu großem Vortheile gereichen.

F. A. Locke, Gerald, Mo.

Zu verkaufen: einen schönen Bauplatz an der westl. 7. Straße in Hermann. Frank Fromm, Hermann, Mo., R. 3.

Zu verkaufen: ein Wohneigentum in bestem Zustande, an der 1sten Straße. Nachfragen in der Office d. W.

Nepfel! Nepfel! Nepfel aller Art und für alle Zwecke zu verkaufen in meinem Obstgarten in Berger. Ebenfalls werden Bestellungen auf Ablieferung entgegenommen.

S. H. Hall, Berger, Mo.

Zu verkaufen: ein „second-hand“ Titan Tractor in bestem Arbeitszustande. S. J. Mertens, Morrison, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.

Verlangt: ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim und guter Lohn. Mann adressiere 7149 Pershing Ave., St. Louis, Mo.



Tanzvergnügen. Eintritt: 25 Cents für Damen, 50 Cents für Herren. Jedermann willkommen.